



Dipl.-Kfm. PhD Donhauser, Jürgen



EU Jagd und Jagdsysteme im Vergleich Status und Zukunftsfähigkeit am Beispiel Deutschland – Österreich – Kroatien

Kurzbeschreibung

Die Jagd war und ist im ständigen Wandel und beweist damit, dass sie quasi der natürlichen Selektion unterliegt. Permanent ist die Jagd mit neuen Herausforderungen konfrontiert und muss mit diesen umgehen lernen, seien es nun rückkehrende Wölfe, invasiv auftretende Neubürger, technische Errungenschaften oder auch gesellschaftlicher Wandel. Die Geschwindigkeit der Veränderungen bringt sowohl den einzelnen Jäger als auch die Jagdverbände oft an ihre Grenzen. Jürgen Donhauser geht in seiner Arbeit der Frage nach, wie zukunftsfähig die Jagd in Europa ist. Dazu vergleicht er die drei Jagdsysteme in Deutschland, Österreich und Kroatien und analysiert rechtliche und administrative Strukturen. Im Zuge einer SWOT-Analyse der Freizeitjagd wirft er auch einen intensiven Blick auf den Wirtschaftsfaktor Jagd. Für ihn stellt die jagdliche Bewirtschaftung in der aktuellen Form eine ideale Art der nachhaltigen Nutzung natürlicher Ressourcen dar. Damit diese auch Zukunft hat, appelliert er an einer gemeinsamen Bewältigung der Herausforderungen durch Berufs- und Freizeitjäger.